

## Stellenausschreibung

Das Friedrich-Loeffler-Institut gehört zu den weltweit führenden Forschungsinstituten auf dem Gebiet der Tierseuchen, des Tierschutzes, der Tierhaltung, der Tierernährung und der Nutztiergenetik. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat und unterrichtet und berät die Bundesregierung auf diesen Gebieten.

Im Leistungsbereich ist am Hauptsitz Greifswald - Insel Riems zum nächstmöglichen Termin die Stelle

### einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand) (w/m/d)

befristet bis zum 31.12.2028 im Rahmen des Projektes „Immunologische Wirkung und Sicherheit von Adjuvanzien in neuartigen Impfkonzepten“ zu besetzen.

#### Aufgaben:

Die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber soll die Wirkungsweise und Sicherheit neuartiger Impfkonzepte (RNA Vakzine) und neuartiger, hochwirksamer Adjuvanzien untersuchen.

Dazu gehören:

- Die Herstellung und *in-vitro* Charakterisierung von experimentellen Impfstoffkandidaten auf Basis neuartiger Impfkonzepte (v.a. von LNP-formulierten RNA-Vakzinen).
- Die Untersuchung der Gewebeverteilung der Impfstoffpartikel nach experimenteller Impfung von Labortieren (v.a. Meerschweinchen).
- Die Untersuchung der angeborenen sowie adaptiven Immunantwort auf die experimentelle Impfung. Dies umfasst: (i) die Arbeit mit möglichen Infektionserregern (z.B. SARS-CoV-2 oder Influenzaviren); (ii) Isolierung von Leukozyten aus dem Blut geimpfter, bzw. infizierter Tiere und die detaillierte *ex vivo* Analyse der adaptiven Immunantwort auf Zielantigene der untersuchten Impfstoffe sowie auf mögliche, in den Impfstoffen enthaltene bioprocess impurities; (iii) Pathologisch-anatomische Beurteilung von geimpften und/oder infizierten Versuchstieren, Organentnahme und detaillierte histologische, mikrobiologische und molekularbiologische Analyse der Gewebeproben.

#### Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Veterinärmedizin, Biologie, Biochemie oder einer vergleichbaren Fachrichtung

#### Von Vorteil sind:

- Gute experimentelle Kenntnisse in der Molekularbiologie, Biochemie oder Zellbiologie
- Expertise in Zellkulturarbeiten
- Erfahrungen in der Laborarbeit mit viralen oder bakteriellen Krankheitserregern
- Gute Englischkenntnisse

Eine selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise, eine gute Arbeitsorganisation, Motivation und Teamfähigkeit sowie Belastbarkeit werden vorausgesetzt.

Die Tätigkeit beinhaltet den Einsatz im Sicherheitsbereich, was eine Sicherheitsüberprüfung gem. Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) und besondere Schutzvorkehrungen vor Gesundheitsgefahren erfordert. Die persönliche und gesundheitliche Eignung ist daher Voraussetzung für die Stellenbesetzung.

Neben einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen wissenschaftlichen Tätigkeit in einem interdisziplinären Umfeld bieten wir Ihnen

- Eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes
- Eine Vergütung mit 65% der Entgeltgruppe 13 TVöD- Bund, Tarifgebiet Ost
- Eine ausgezeichnete Forschungsinfrastruktur
- Interessante Fortbildungsmöglichkeiten im Rahmen unserer Graduiertenschule. Für Tierärzte und -ärztinnen besteht überdies die Möglichkeit zur Fachtierarztausbildung. Das Institut ist für verschiedene Fachrichtungen als Weiterbildungsstätte anerkannt.
- Die Mitarbeit in einem hochmotivierten Team

Unser Institut engagiert sich für ein familienfreundliches Arbeitsumfeld durch flexible Arbeitszeiten sowie die grundsätzliche Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Zu unseren Sozialleistungen gehören ein betriebliches Gesundheits- und Wiedereingliederungsmanagement, eine betriebliche Sozialberatung, betriebliche Altersvorsorge sowie vermögenswirksame Leistungen. Alle unsere Standorte sind an den ÖPNV angebunden.

Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Friedrich-Loeffler-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Entsprechend unserer internationalen Ausrichtung begrüßen wir die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten und Ethnien.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Dr. Bastian, Tel. 038351 / 7-1026; E-Mail [max.bastian@fli.de](mailto:max.bastian@fli.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen bis zum **15.02.2026** ausschließlich als PDF-Dokument mit dem Betreff „Stelle 004/26“ per E-Mail an [004.26@fli.de](mailto:004.26@fli.de)

Alternativ können Sie Ihre Bewerbungsmappe auch mit der Post an das Friedrich-Loeffler-Institut, Referat Personal, Postfach 1318 in 17466 Greifswald - Insel Riems schicken. Bitte beachten Sie, dass unvollständige Unterlagen zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen können.

**Eine Eingangsbestätigung sowie die weitere Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens erfolgen per E-Mail. Bitte überprüfen Sie Ihre Spamfilter-Einstellungen!**